Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0063/2023
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	23.02.2023	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Sachstandsinformation über Projekte des Seniorenbeirats

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

Der Seniorenbeirat informiert über seine Tätigkeiten aus dem Jahr 2022.

Risikobewertung:

Nicht notwendig.

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:					
investiv:					
planmäßig:	X			43,66 €	100,00 €
außerplanmäßig:					

Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

Inhalt der Mitteilung:

Der Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach hat in seiner Sitzung am 16.11.2022 beschlossen, dem Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann (ASWDG) eine Sachstandmitteilung über bestehende sowie zukünftige Projekte vorzulegen.

Seniorenstammtisch:

Der Seniorenstammtisch findet nach der Corona-Pandemie seit April 2022 wieder jeden ersten Mittwoch im Monat von 11.30 bis 13.00 Uhr im Gasthaus Am Bock statt. Das Lokal stellt seine Räumlichkeiten kostenfrei zur Verfügung und öffnet für den Seniorenstammtisch eine halbe Stunde früher.

Die Themen für das Jahr 2023 wurde durch den Arbeitskreis „Stammtisch“ festgelegt. Im ersten Quartal wird beispielsweise das Thema „Energiekrise“ besonders hervorgehoben. Dazu referieren die Verbraucherzentrale, die BELKAW sowie die Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach.

Der Seniorenstammtisch informiert zu diesem Angebot über einen eigenen Internetauftritt (<https://www.bergischgladbach.de/seniorenstammtisch.aspx>). Das niedrigschwellige Angebot wird regelmäßig über die Presse sowie quartalsweise durch Plakate in den Seniorenbegegnungsstätten (SBS) beworben. Zudem liegen Flyer in und vor dem Seniorenbüro sowie in den SBS aus. Das Seniorenbüro verteilt die Flyer zum Seniorenstammtisch im Rahmen der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit und bei Beratungen.

Das Angebot ist kostenfrei für jeden Interessenten zugänglich. Der Seniorenstammtisch ist je nach Thema und Referent unterschiedlich besucht. Im Jahr 2022 haben bei 9 Seniorenstammtische insgesamt 194 Personen das Angebot besucht. Die Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt 25,40 €, verursacht durch die Übernahme der GetränkKosten der Referenten. In seltenen Fällen entstehen Honorarkosten für Referenten, im Jahr 2022 war dies aber nicht der Fall.

Weihnachtsmarkt „Sozialstand 2022“:

Der Seniorenbeirat hat am 21.12.2022 ganztägig den Sozialstand auf dem Weihnachtsmarkt besichtigt. Ziel des Seniorenbeirates war es, Öffentlichkeit herzustellen und die neu erschienene Broschüre „Digitalisierung verstehen“ auszuhändigen. Die Mitglieder standen für Fragen zur Verfügung und haben über ihre Arbeit berichtet.

Als Give-away erhielten Standbesucher eine kleine Weihnachtstüte mit Weihnachtswünschen des Seniorenbeirates, befüllt mit einem kleinen Honigglas, gespendet durch ein Mitglied, einem Teelicht sowie einer Kurzanleitung zum Basteln eines Windlichtes. Es entstanden Kosten in Höhe von 12,26 €.

Broschüre „Digitalisierung verstehen“:

Im Jahr 2022 hat der Seniorenbeirat die Broschüre „Digitalisierung verstehen - Bildungsangebote für Seniorinnen und Senioren zur Stärkung der digitalen Teilhabe“ erarbeitet. Die Absicht war, Senioren den Zugang zur Digitalisierung zu vereinfachen. Es wurden verschiedene Bildungsangebote in den SBS, der Volkshochschule (VHS) sowie dem katholischen Bildungswerk in der Broschüre aufgelistet. Die 2. Auflage ist bereits in Planung,

da die Angebote weiter ergänzt und aktualisiert werden sollen.

Die Broschüre ist im Stadthaus, im Seniorenbüro, in den Büchereien, den SBS, der VHS und beim katholischen Bildungswerk erhältlich. Zudem kann die Broschüre unter: <https://www.bergischgladbach.de/der-seniorenbeirat.aspx> heruntergeladen werden. Kosten entstanden nicht.

Boule-Platz im Buchmühlenpark „Eröffnungsfeier und -spiel“:

Dem Seniorenbeirat war es ein Anliegen, zentrumsnah einen Treffpunkt für Alle anzuregen, wo nicht nur Begegnung möglich, sondern auch Aktivität stattfinden kann. Deshalb hatte sich der Seniorenbeirat auf seinen Legislaturperioden-Plan das Ziel gesetzt, sich für ein Boule-Platz in der Stadtmitte einzusetzen.

Der ASWDG hatte diese Anregung des Seniorenbeirates am 10.06.2021 beschlossen.

In Zusammenarbeit mit der Begegnungsstätte „Mittendrin“ und dem Seniorenbeirat sollen zukünftig jeden 2. Sonntag im Monat Boule-Spiele im Buchmühlenpark stattfinden und kleine Turniere veranstaltet werden.

Aber auch außerhalb dieser Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen, auf der Anlage im Buchmühlenpark, hinter der VHS, Boule zu spielen.

Interessierte, die gerne Boule spielen würden, jedoch keine Boule-Kugeln besitzen, können sich diese von montags bis freitags, in der Zeit von 09.00 bis 14.00 Uhr, gegen ein Pfand von 5 € sowie einer Leihgebühr von 1 € in der Begegnungsstätte „Mittendrin“, Hauptstraße 249 in 51465 Bergisch Gladbach, ausleihen.

Die Umsetzung der Maßnahme sowie die Aufstellung der ebenfalls vorhandenen Sitzbank ist dank der Sponsoren Fa. Krämer, Herrn van Elst sowie der VR-Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen möglich geworden.

Die Eröffnungsfeier befindet sich in Planung und soll aller Voraussicht nach im Frühjahr 2023 stattfinden.

Tanzcafé:

In der Sitzung am 14.09.2022 hat der Seniorenbeirat den Beschluss gefasst, dass Projekt „Tanzcafé“ durch einen Arbeitskreis vorbereiten zu lassen. Nach aktuellem Planungsstand soll das Tanzcafé einmal im Monat, sonntags von 15.00 bis 17.00 Uhr, im Gasthaus „Paas“ stattfinden. Der Betreiber Herr Bicakci, wird die Räumlichkeiten kostenfrei zur Verfügung stellen sowie die benötigte technische Anlage bereitstellen. Gästen, die das Angebot wahrnehmen möchten, werden Kaffee und Kuchen bestellen können. Langfristig möchte der Arbeitskreis „Tanzcafé“ auch Veranstaltungen mit Live-Musik organisieren.

Öffentlich zugängliche WC-Anlage:

Beschwerden haben gezeigt, dass eine flächendeckende Versorgung mit öffentlichen Toiletten in Bergisch Gladbach nicht gewährleistet ist.

Im Stadtgebiet gibt es drei bzw. vier Toilettenanlagen, die sowohl im städtischen Besitz als auch von der Stadt bewirtschaftet werden:

- Busbahnhof in der Innenstadt Bergisch Gladbach,

- Theater-Café Bergisch Gladbach (nur Behindertentoilette und nur mit entsprechenden Euro-Schlüssel nutzbar),
- Schloßstraße Bensberg.

Daneben gibt es durch die Stadt den verpachteten Imbiss „Mythos“ in Refrath, welcher seine WC-Anlagen gegen ein Entgelt zur Verfügung stellt (Schlüsselabgabe nur über den Imbissbetreiber, insofern Nutzungsmöglichkeit nur zu den Öffnungszeiten des Imbisses).

Weitere, oft auch barrierefreie Toiletten, befinden sich in Dienststellen der Stadtverwaltung und sind zu den jeweiligen Öffnungszeiten nutzbar (in den Rathäusern in Bensberg und Bergisch Gladbach oder in der Bücherei im Forum). Kommerziell betriebene Toiletten, wie z. B. in der Rheinberg Galerie, können ebenfalls während der jeweiligen Öffnungszeiten genutzt werden. Hier muss meist ein Entgelt entrichtet werden.

Der Inklusionsbeirat hatte sich in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat das Ziel gesetzt, der oben beschriebenen Problematik entgegenzuwirken und deshalb in der Vergangenheit den Vorschlag der „Netten Toilette“ unterbreitet (Vorlagenr.: 0257/2022). Nach mehrfachem Austausch sowie der darauffolgenden Anregung im ASWDG wurde die Verwaltung mit der Prüfung der Umsetzung der Alternative „Nette Toilette“ beauftragt. Die Beiräte erkundigen sich regelmäßig nach dem aktuellen Sachstand.

10. Seniorenkulturwoche:

Auch an der Organisation und Ausrichtung der 10. Seniorenkulturwoche im Jahr 2022 war der Seniorenbeirat beteiligt. In Zusammenarbeit mit dem Integrationsrat wurde eine Wanderung „Auf dem Max-Bruch-Weg entlang der Strunde bis zur Quelle“ zu einem internationalen kulturellen Austausch genutzt. Ebenfalls wurde die Maßnahme „Spaziergang durch Odenthal“ mit anschließender Einkehr in einem Lokal organisiert. Das Angebot „BOULE – ein beliebter Freizeitspaß im Freien für Seniorinnen und Senioren“, hat das Gesamtprogramm der 10. Seniorenkulturwoche ebenfalls bereichert. Kosten entstanden nicht.

Teilnahme am Stadtfest:

Am Stadtfest 2022 nahm der Seniorenbeirat zusammen mit dem Verein „einfach gemeinsam e. V.“ mit einem gemeinsamen Stand auf dem Konrad-Adenauer-Platz teil und hat die Öffentlichkeit an einem Tag über die Arbeit des Gremiums informiert sowie für die Besucher des Stadtfestes ein offenes Ohr geboten. Es entstanden Kosten in Höhe von 6 €.